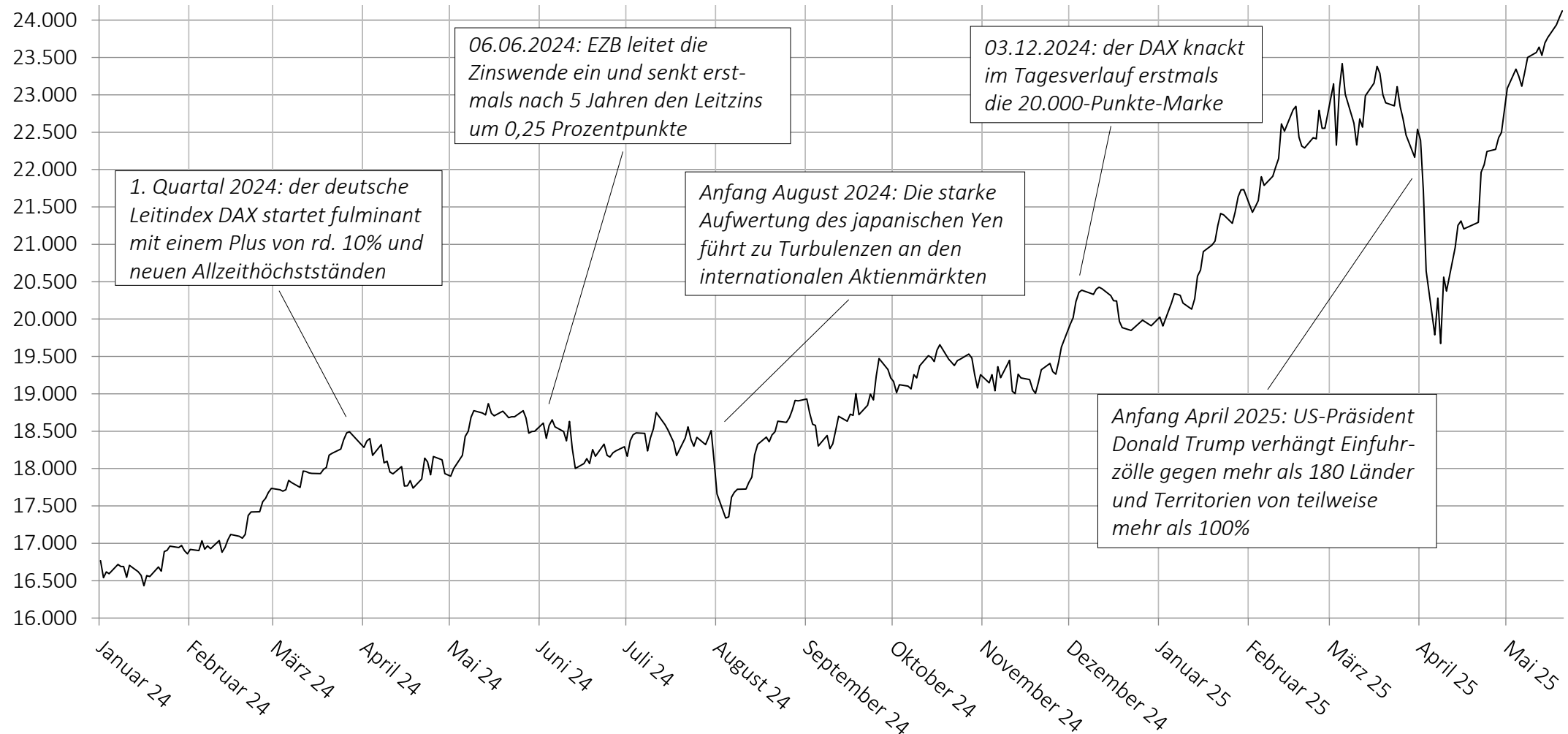




Hauptversammlung

26. Mai 2025

Was bewegte die Märkte 2024/25?



Entwicklung ausgewählter Indizes 2024

	in lokaler Währung	in Euro umgerechnet
DAX 40	+18,9%	+18,9%
MDAX	-5,7%	-5,7%
SDAX	-1,8%	-1,8%
TecDAX	+2,4%	+2,4%
EuroStoxx 50	+8,3%	+8,3%
MSCI World	+17,0%	+25,1%
Dow Jones Industrial	+12,9%	+20,7%
S&P 500	+23,3%	+31,8%
Nasdaq 100	+24,9%	+33,5%
Nikkei 225	+19,2%	+13,7%

Aktienkurs und Net Asset Value



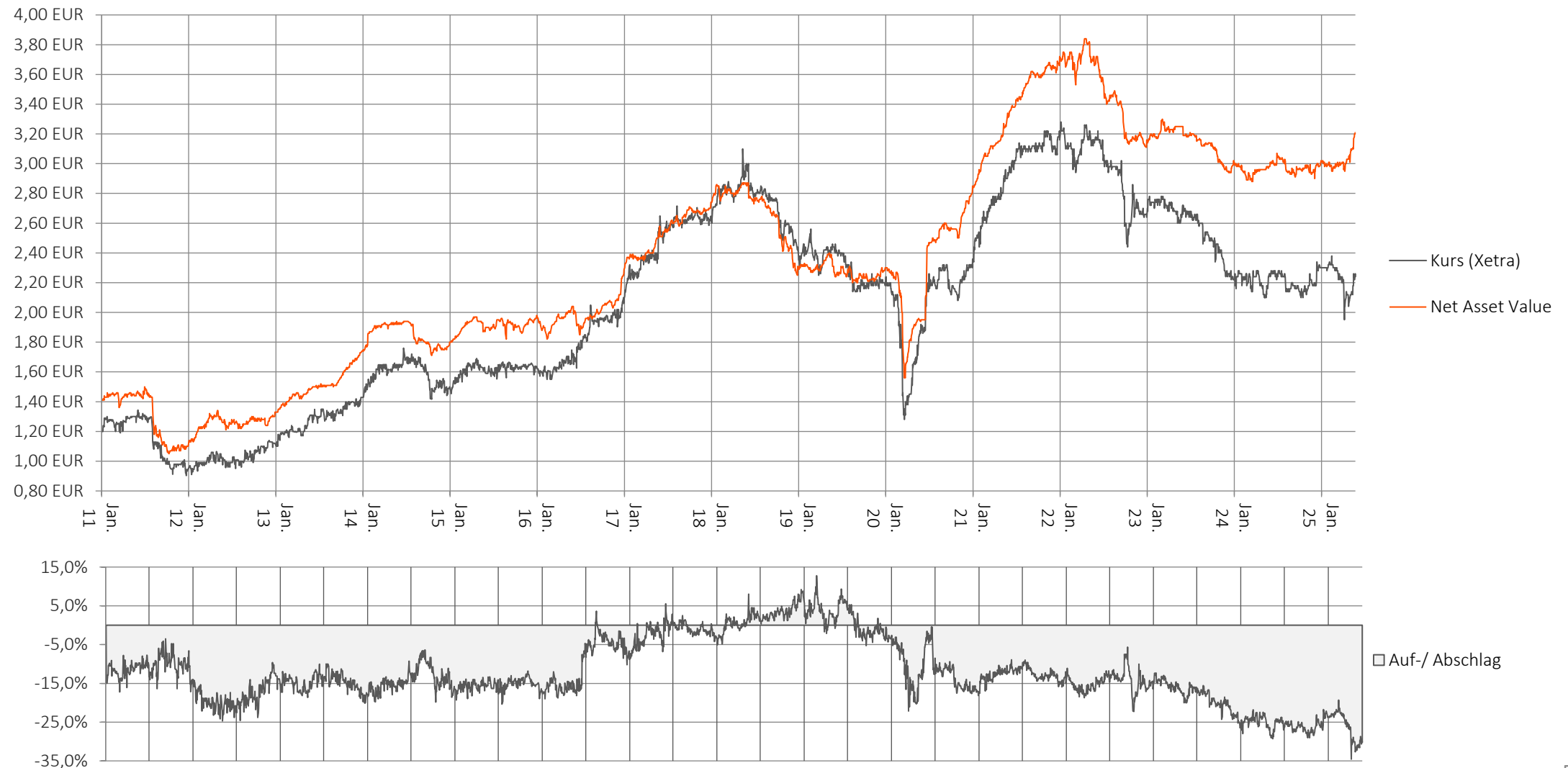
Geschäftsjahre 2018-2025

		**2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018
Marktkapitalisierung	TEUR	60.918	68.862	66.467	79.042	94.610	70.658	65.269	73.054
Höchst-/ Tiefstkurs	EUR	2,38/1,94	2,34/2,06	2,84/2,20	3,34/2,20	3,30/2,32	2,40/1,24	2,53/2,06	3,00/2,42
Schlusskurs	EUR	2,24	2,30	2,22	2,64	3,16	2,36	2,18	2,44
Kursentwicklung		-2,61%	+3,60%	-15,91%	-16,46%	+33,90%	+8,26%	-10,66%	-7,85%
Net Asset Value (NAV)	EUR	3,21	3,02	3,02	3,16	3,72	2,85	2,30	2,31
NAV-Entwicklung		+6,29%	0,00%	-4,43%	-13,71%*	+32,28%*	+23,91%	-0,43%	-12,04%*

* Die Dividendenausschüttung wurde in die Berechnung der NAV-Entwicklung einbezogen.

** per 23.05.2025

Aktienkurs und Net Asset Value, grafisch



Aktienrückkauf

Aktienrückkäufe 2024 abgeschlossen

- Insgesamt wurden im Rahmen des börslichen Rückkaufprogramms und des Rückkaufangebots **2.744.372 eigene Aktien** erworben. Dies entspricht 9,17% des Grundkapitals der Gesellschaft.
- Da die Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien fast vollständig ausgeschöpft ist, soll diese heute mit Beschluss der Hauptversammlung durch eine **neue Ermächtigung** ersetzt werden.

Einziehung eigener Aktien und Kapitalherabsetzung

- Am 24.03.2025 wurde die Herabsetzung des Grundkapitals von 29.940.000,00 Euro um 2.744.372,00 Euro auf 27.195.628,00 Euro beschlossen. Das neue Grundkapital wurde am 08.05.2025 in das Handelsregister eingetragen und Paragraph 3 („Grundkapital“) der Satzung entsprechend angepasst.
- Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt nun **27.195.628,00 Euro**, eingeteilt in **27.195.628 Stückaktien**.

G+V 2024, Ergebnis



		01.01.-31.12.2024	01.01.-31.12.2023	Veränderung
Ergebnis nach Steuern	TEUR	1.434	-825	+274%
Ergebnis je Aktie (DVFA/SG)	EUR	0,05	-0,03	+274%
Dividende	EUR	0,00	0,00	0%

G+V 2024, Ertragsseite

		01.01.-31.12.2024	01.01.-31.12.2023	Veränderung
Erträge aus Finanzinstrumenten	TEUR	14.496	8.243	+76%
Sonstige betriebliche Erträge	TEUR	1.130	2.604	-57%
Dividendenerträge	TEUR	1.549	4.361	-64%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	TEUR	185	111	+67%

G+V 2024, Aufwandsseite

		01.01.-31.12.2024	01.01.-31.12.2023	Veränderung
Aufwendungen aus Finanzinstrumenten	TEUR	2.688	4.394	-39%
Personalaufwand	TEUR	820	824	0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	TEUR	833	722	+15%
Abschreibungen auf Wertpapiere	TEUR	10.278	9.813	+5%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	TEUR	382	375	+2%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	TEUR	925	16	+5.786%

Bilanz zum 31.12.2024

		31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Finanzanlagevermögen	TEUR	30.728	28.850	+7%
Wertpapiere des UVs	TEUR	44.842	55.104	-19%
Bilanzsumme	TEUR	80.673	88.400	-9%
Eigenkapital	TEUR	69.294	73.942	-6%
davon gezeichnetes Kapital	TEUR	29.940	29.940	0%
Nettobankverbindlichkeiten	TEUR	4.843	7.167	-32%
Eigenkapitalquote	%	85,9	83,6	+2,3PP

Nachbesserungsrechte

Nachbesserungsportfolio 2024

Andienungsvolumen zum 31.12.2023	123.963 TEUR
- Abgänge 2024	- 133 TEUR
+ Zugänge 2024	+ 10.048 TEUR
= Andienungsvolumen zum 31.12.2024	132.497 TEUR

Zugänge 2024

Lotto24 AG	Squeeze-out	Oktober 2024	9.217 TEUR
Instapro II AG (ex MyHammer)	Squeeze-out	September 2024	830 TEUR

Vier laufende Spruchverfahren in erster Instanz entschieden



1. Im Spruchverfahren zum Squeeze-out bei der **Generali Deutschland Holding AG** wurde Ende Oktober 2022 die Barabfindung erstinstanzlich von 107,77 EUR auf 135,99 EUR angehoben. Aktuell läuft das Beschwerdeverfahren vor dem OLG Düsseldorf. Potenzielle Nachbesserung: **ca. 2,4 Mio. EUR zzgl. Zinsen**
2. Im Spruchverfahren zum Squeeze-out bei der **Audi AG** wurde Ende Juni 2024 die Barabfindung vom LG München erstinstanzlich von 1.551,53 EUR auf 1.754,71 EUR angehoben. Potenzielle Nachbesserung: **ca. 2,2 Mio. EUR zzgl. Zinsen**
3. Im Spruchverfahren zum Squeeze-out bei der **MAN SE** hat das LG München mit Beschluss vom 20.12.2024 die Barabfindung von 70,68 EUR auf 79,71 EUR angehoben. Potenzielle Nachbesserung: **ca. 1,8 Mio. EUR zzgl. Zinsen**
4. In dem seit 18 Jahren laufenden Spruchverfahren zum Squeeze-out bei der **Bank Austria Creditanstalt AG** hat das Handelsgericht Wien am 28.02.2025 erstinstanzlich die Barabfindung um 24,60 EUR auf 154 EUR angehoben. Potenzielle Nachbesserung: **ca. 1,8 Mio. EUR zzgl. Zinsen**

→ Bei Bestätigung der erstinstanzlichen Urteile entspräche dies 0,30 EUR zzgl. Zinsen je Scherzer-Aktie!

Nachbesserungsrechte

Nachbesserungsportfolio per 23.05.2025

	Titel	Struktur	Andienungsvolumen (in Mio. EUR)	Jahr
1.	Linde AG	Squeeze-out	22,8	2019
2.	HVB AG	Squeeze-out	17,2	2008
3.	Audi AG	Squeeze-out	16,9	2020
4.	MAN SE	Squeeze-out	14,0	2021
5.	Bank Austria Creditanstalt AG	Squeeze-out	9,4	2008
6.	Lotto24 AG	Squeeze-out	9,2	2024
7.	Generali Deutschland Holding AG	Squeeze-out	9,0	2014
8.	Hotel.de AG	Squeeze-out	7,2	2012
9.	Kölner Rück AG	Squeeze-out	4,9	2009
10.	Innogy SE	Squeeze-out	3,7	2020
	Sonstige		18,2	
		Summe:	132,5	

Portfolio

Die 10 größten Aktienpositionen*

	Titel	WKN	%**	Einstufung
1.	1&1 AG	554550	8,88	Sicherheit
2.	Weleda AG PS	908429	8,71	Sicherheit
3.	Rocket Internet SE	A12UKK	8,50	Sicherheit
4.	Allerthal-Werke AG	503420	7,25	Sicherheit
5.	K+S AG	KSAG88	5,73	Chance
6.	Horus AG	520412	5,30	Chance
7.	RM Rheiner Management AG	701870	5,03	Sicherheit
8.	AG für Erst. Billiger Wohnh. In Winterthur	A0NESC	3,56	Sicherheit
9.	Data Modul AG	549890	3,24	Chance
10.	Centrotec SE	540750	2,10	Sicherheit
		Summe:	58,30	

* Geordnet nach Kurswert auf Basis der Kurse vom 23.05.2025

** Anteil des Einzeltitels am Gesamtportfolio

¹ Zusammengefasst Anlage- und Umlaufvermögen

Investments - Sicherheit

1&1 AG

WKN: 554550 | Marktkapitalisierung: ca. 3,2 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: 0,26%

Vierter Netzbetreiber in Deutschland, Telekommunikationsanbieter mit 16,4 Mio. Kunden

- Für das **Geschäftsjahr 2025** erwartet 1&1 einen stabilen Kundenvertragsbestand und einen Service-Umsatz auf Vorjahresniveau (3,3 Mrd. EUR). Das EBITDA soll um ca. 3,4% auf 571 Mio. EUR sinken. Der Cash-Capex soll ca. 450 Mio. EUR (Vorjahr: 291 Mio. EUR) betragen. Bis Ende des Jahres sollen alle Kunden auf das neue Netz migriert sein.
- Die Bundesnetzagentur hat entsprechend ihres Vorschlags die **Verlängerung** der 2026 auslaufenden **Frequenznutzungsrechte** im Low- und Mid-Band-Bereich entschieden. 1&1 erhält umfangreiche Mitnutzungsrechte, die bis Ende des Jahres mit Dt. Telekom, Vodafone und Telefónica verhandelt werden müssen.
- Am 16.05.2025 hat United Internet ein **öffentliches Teilerwerbsangebot** für 1&1-Aktien zu 18,50 EUR unterbreitet. Der Anteil von United Internet (aktuell 80,81%) soll auf bis zu 90% ausgebaut werden. Der Abschluss eines BGAV, ein Delisting und/oder ein Squeeze-out sind nicht geplant.



Investments - Chance

Data Modul AG

WKN: 548890 | Marktkapitalisierung: ca. 83 Mio. EUR | Beteiligungshöhe: 3,92%

Anbieter von Displaylösungen mit umfassendem technologischem Knowhow

- Im **Ausblick** bezeichnet der Vorstand das Geschäftsjahr 2025 als „**hartes Übergangsjahr**“. Der Fokus liegt hier bei der Identifikation von neuen Geschäftschancen und Maßnahmen zur Kostensenkung.
- **1. Quartal 2025:** Der Umsatz ging im Vergleich zum Vorjahresquartal um 14,4% auf 54,4 Mio. EUR zurück. Das EBIT war negativ mit -1,9 Mio. EUR (Q1 2024: 4,1 Mio. EUR). Der Auftragseingang stieg um 4,5% auf 52,5 Mio. EUR. Das Ergebnis je Aktie lag bei -0,69 EUR (Q1 2024: 0,78 EUR je Aktie). Das bilanzielle Eigenkapital stellte sich zum 31.03.2025 auf rd. 43 EUR je Aktie.
- In der Hauptversammlung am 08.05.2025 wurde erneut der Dividendenvorschlag (0,75 EUR je Aktie) einkassiert und lediglich die **Mindestdividende** ausgekehrt.
- Seit der Arrow-Übernahme im Jahr 2015 summieren sich die **thesaurierten Gewinne** auf rund **28,30 EUR je Aktie**.



Investments - Chance

Siltronic AG

WKN: WAF300 | Marktkapitalisierung: ca. 1,1 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: 0,15%

Weltweit führender Hersteller von Siliziumwafern

- Siltronic AG blickt auf ein **herausforderndes Geschäftsjahr 2024** zurück. Die anhaltende Nachfrageschwäche, bedingt durch erhöhte Lagerbestände bei Kunden und die damit einhergehenden Verschiebungen von Liefermengen beeinflussen auch das Geschäftsjahr 2025. Den aktuellen Rahmenbedingungen begegnet das Siltronic-Management mit einem konsequenten Kosten- und Liquiditätsprogramm. Die neue **300mm-Wafer-Fabrik in Singapur** wurde nach 3 Jahren Bauzeit und ca. 2 Mrd. EUR Baukosten im Juni 2024 in Betrieb genommen.
- Im **Geschäftsjahr 2025** erwartet Siltronic kein Umsatzwachstum und eine gegenüber 2024 stabile EBITDA-Marge von 21-25%. Der Capex soll weiter auf 350-400 Mio. EUR sinken. Der Netto-Cashflow soll sich deutlich verbessern, jedoch weiterhin signifikant negativ sein.
- **Mittel- bis langfristig** wird von einer deutlich steigenden Nachfrage nach Silizium-Wafern, getrieben von Megatrends, ausgegangen.



Investments - Chance

Redcare Pharmacy N.V.

WKN: A2AR94 | Marktkapitalisierung: ca. 2,7 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: ./.

Online-Apotheke mit starker Präsenz im DACH-Raum, IT und BE mit mehr als 13 Mio. Kunden

- Redcare Pharmacy meldete eine **Fortsetzung des starken Wachstums im 1. Quartal 2025**. Der Konzernumsatz wuchs um 28% auf 717 Mio. EUR, dabei stieg der Rx-Umsatz um 191% auf 108 Mio. EUR. Auch das Non-Rx-Segment wächst weiter stark in allen Märkten (DACH: +17%, International: +26%).
- Der durchschnittliche **Einkaufskorb** stieg im 1. Quartal 2025 auf **62,44 EUR** (Q1 2024: 58,92 EUR).
- Seit über einem Jahr läuft in der **Shop-Apotheke-App** die **NFC-Lösung** zur digitalen Einlösung von Rx-Rezepten. Aufgrund des starken Rx-Wachstums wurden die Marketingaktivitäten (19,4% vom Umsatz, +1PP gegenüber Q1 2024) verstärkt. Daraus resultiert eine gesunkene (aber positive) EBITDA-Marge von 1,3%.



Investments - Sicherheit

Weleda AG Partizipationsscheine (PS)

WKN: 908429 | Marktkapitalisierung (PS): ca. 93 Mio. EUR | Beteiligungshöhe: 1.578 PS (8,31% am PS-Kapital)

Hersteller von Naturkosmetik und anthroposophischen Arzneimitteln mit langer Tradition

- Weleda blickt auf ein sehr **erfolgreiches Jahr 2024** mit Wachstum in beiden Geschäftseinheiten sowie einer stark verbesserten Profitabilität zurück. Der Gruppenumsatz stieg um 8,3% auf 456 Mio. EUR. Das Jahresergebnis konnte mit 19 Mio. EUR fast verdoppelt werden. Dies entspricht ca. **666 EUR Gewinn je PS**.
- Der Hauptversammlung am 13.06.2025 wird eine kräftige Erhöhung der **Dividende** auf **190 CHF je PS** vorgeschlagen (Vorjahr: 70 CHF je PS).
- Unter den vier strategischen Schwerpunkten Digitalisierung, Premiumisierung, Innovation und Internationalisierung hat sich Weleda ambitionierte wirtschaftliche Ziele gesetzt und will in den kommenden Jahren weiter **profitabel wachsen**. Im Bereich der Innovationen ist die Produktpipeline prall gefüllt.
- Das **Eigenkapital je PS** (mit einem Nennwert von 500 CHF) stieg auf ca. **6.160 EUR**.



Investments - Chance

EoT Labs GmbH / PEAQ

- Scherzer & Co. AG investierte 2021 als Leadinvestor in einer Finanzierungsrunde 1 Mio. EUR und erhielt dafür eine 3,94%-Direktbeteiligung an der **EoT Labs GmbH** (damals firmierend als peaq Technology GmbH). Die Beteiligung ist bilanziell auf Erinnerungswert abgeschrieben und wird nicht im NAV einbewertet.
- Der **PEAQ-Token** wird seit dem 12. November 2024 an zahlreichen **Kryptobörsen notiert**. Die Scherzer & Co. AG konnte bislang rund 0,24 Mio. EUR **erfolgswirksam** Erlösen.
- Aus ihrer Beteiligung an der EoT Labs GmbH hat die Scherzer & Co. AG Ansprüche auf ca. **30 Mio. PEAQ-Token**. Weitere 17 Mio. PEAQ-Token werden einem Liquiditätspool zur Verfügung gestellt.
- Die PEAQ-Token unterliegen umfangreichen **Lock-Up- und Vestingvereinbarungen**: Keine „freien“ Token bei TGE (Token Generation Event), danach 9 Monate Lock-Up, danach 36 Monate Vesting.

Investments - Sicherheit

Allerthal-Werke AG

WKN: 503420 | Marktkapitalisierung: ca. 22 Mio. EUR | Beteiligungshöhe: 30,35%

Kölner Beteiligungsgesellschaft mit Schwerpunkt auf Small-/Mid-Caps im DACH-Raum

- Für das Geschäftsjahr 2024 weist die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag von 1,5 Mio. EUR aus (Vorjahr: Jahresüberschuss 1,5 Mio. EUR). Der Hauptversammlung 2025 wird aufgrund des Fehlbetrags **kein Dividendenvorschlag** unterbreitet.
- Das **wirtschaftliche Eigenkapital** verminderte sich im Geschäftsjahr 2024 unter Berücksichtigung der Dividendenausschüttung um 11,9% auf 22,52 EUR je Aktie. Bis Ende März 2025 hat sich der Wert des Portfolios indikativ mit +10% positiv entwickelt und konnte damit die negative Performance 2024 größtenteils „aufholen“.
- Die **fünf größten Beteiligungen** zum 27.03.2025 sortiert nach Kurswerten sind KSB SE & Co. KGaA Vorzüge, Alexanderwerk AG, Drägerwerk AG & Co. KGaA Stämme, Smartbroker Holding AG sowie Paul Hartmann AG. Die Beteiligung von 89,7% an der Esterer AG wird hier nicht berücksichtigt.
- Das **Andienungsvolumen** erhöhte sich zum 31.12.2024 leicht auf **27,7 Mio. EUR**.



Investments - Chance

K+S AG

WKN: KSAG88 | Marktkapitalisierung: ca. 2,8 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: 0,18%

Förderung und Veredelung von mineralischen Rohstoffen (Kali)

- Die **K+S-Aktie** profitiert seit Jahresbeginn von einer Stabilisierung der Kalipreise und stieg seither um **mehr als 50%**.
- Am 29.04.2025 hob K+S vor dem Hintergrund der **positiven Kalipreisentwicklung** die Prognose für das EBITDA 2025 auf 560-640 Mio. EUR an. Der Freie Cashflow wird für das Gesamtjahr mittlerweile leicht positiv erwartet.
- K+S erreichte im **1. Quartal 2025** ein EBITDA von 201 Mio. EUR und lag damit deutlich über der Markterwartung. Die Absatzmenge im Kundensegment Landwirtschaft erreichte 1,97 Mio. Tonnen bei einem Durchschnittspreis (ohne Handelsware) von 325 EUR je Tonne. Die Exporte in diesem Segment sind nicht von US-Zöllen betroffen. Das **Ergebnis** stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal um 15,1% auf **0,33 Euro je Aktie**.
- Seit dem 1. Juni 2025 hat der bisherige CFO Dr. Christian Meyer als **Nachfolger des langjährigen CEO** Dr. Burkhard Lohr den Vorstandsvorsitz übernommen.



Investments - Sicherheit

Centrotec SE

WKN: 540750 | Marktkapitalisierung: ca. 815 Mio. EUR | Beteiligungshöhe: 0,23%

Beteiligungs- und Finanzholding mit Restgeschäft

- Am 05.05.2025 wurde der laufende **börsliche Aktienrückkauf** bis zum 26.06.2025 verlängert und das Rückkaufvolumen aufgestockt. Nunmehr sollen Aktien im Gegenwert von bis zu 14,6 Mio. EUR über die Börse Hamburg erworben werden. Ebenfalls wurde die **Herabsetzung des Grundkapitals** von 12.251.582,00 EUR auf 11.811.659,00 EUR durch Einziehung von 439.923 eigenen Aktien beschlossen.
- Die Centrotec SE berichtete für das **Geschäftsjahr 2024** über ein Ergebnis von -96 Mio. EUR, wesentlich geprägt von der Wertminderung auf die Ariston-Beteiligung (118 Mio. EUR). Das **bilanzielle Eigenkapital** stellte sich per 31.12.2024 auf **73,64 EUR je Aktie**.
- Die diesjährige **Hauptversammlung** findet am 26.06.2025 als Präsenzveranstaltung in Brilon (NRW) mit anschließender Betriebsbesichtigung statt.



Investments - Sicherheit

Rocket Internet SE

WKN: A12UKK | Marktkapitalisierung: ca. 1,5 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: 0,55%

Deutscher Internetinkubator, Beteiligungsholding

- Der Konzernabschluss 2024 weist ein **bilanzielles Eigenkapital** von 1,868 Mrd. EUR (ca. **22,90 EUR je Aktie**) aus.
- **Wesentliche Aktiva** der Konzernbilanz zum 31.12.2024 sind: nicht notierte Unternehmen (713 Mio. EUR), notierte Unternehmen (371 Mio. EUR), Kasse (368 Mio. EUR), assoziierte Unternehmen (286 Mio. EUR) und Darlehensforderungen (192 Mio. EUR).
- Der **Verlust** im Geschäftsjahr beträgt **-544 Mio. EUR**. Hierzu trugen wesentlich Bewertungsverluste bei nicht notierten Unternehmen (425 Mio. EUR) und Wertminderungen auf FinTech-Darlehen (96 Mio. EUR) bei.
- Die virtuelle **Hauptversammlung** soll am **26. Juni 2025** Kapitalmaßnahmen beschließen, um die Ausschüttungsfähigkeit der hohen Kapitalrücklage herzustellen.



Investments - Sicherheit

Was ist da los bei Rocket Internet?

- Es sollen die **bilanziellen Voraussetzungen für künftige Dividendenausschüttungen** geschaffen werden. Dafür werden in einem mehrstufigen Verfahren die gebundenen Kapitalrücklagen in freie Rücklagen gewandelt.
- Im ersten Schritt werden über eine **Kapitalerhöhung** aus Gesellschaftsmitteln rund **1,38 Mrd. EUR** gebundene Kapitalrücklage in Grundkapital umgewandelt, ohne dass sich die Zahl der Aktien (81,5 Millionen Stück) ändert. Der rechnerische Nennwert steigt dadurch auf knapp 18 EUR an. Im nächsten Schritt wird mittels einer **Kapitalherabsetzung** der Betrag von 1,38 Mrd. EUR in die freie Kapitalrücklage eingestellt.
- Basis für die gesamte Transaktion ist die Einschätzung des Vorstands, dass sich die Verluste nicht weiter erhöhen werden. Zitat aus dem Vorstandsbericht zu TOP 6 + 7: „Der Vorstand hat sich zudem überzeugt, dass auch aus dem laufenden Geschäftsjahr **keine negativen Entwicklungen zu erwarten** sind, die eine der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln entgegenstehende Vermögensminderung der Gesellschaft begründen würden.“



Disclaimer

Diese Präsentation beinhaltet Aussagen über zukünftige Entwicklungen sowie Informationen, die aus den von der Scherzer & Co. AG als verlässlich eingeschätzten Quellen stammen. Alle Angaben in dieser Präsentation (inklusive Meinungen, Schätzungen und Annahmen), die keine historischen Fakten sind, so etwa die zukünftige Finanzsituation, die Geschäftsstrategie, Pläne und Ziele der Geschäftsleitung der Scherzer & Co. AG sind Aussagen über die zukünftige Entwicklung. Diese Aussagen beinhalten bekannte wie unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten bzw. angenommen Ergebnissen abweichen können. Diese Aussagen berücksichtigen Erkenntnisse bis einschließlich zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich als richtig oder falsch herausstellen können. Obwohl die Scherzer AG versucht sicherzustellen, dass die bereitgestellten Informationen und Fakten exakt, die Meinungen und Erwartungen fair und angemessen sind, wird keine Haftung oder Garantie auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Angemessenheit oder Genauigkeit jeglicher hier enthaltener Informationen und Meinungen übernommen. Die Scherzer & Co. AG behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Ergänzungen der hier bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Außerdem wird hiermit darauf hingewiesen, dass die Präsentation möglicherweise nicht alle Informationen der Scherzer & Co. AG enthält bzw. diese unvollständig oder zusammengefasst sein können.